



Ebersberg

**Bericht über die Kassenprüfung der
Teilgliederung
„Kreisverband Ebersberg“
der Piratenpartei Deutschland für das
laufende Geschäftsjahr 2011 /12
(09.10.2011 – 17.11.2012)**

1. Ziel und Zweck

Ziel der Kassenprüfung ist der Nachweis der formal und inhaltlich ordnungsgemäßen Kassen- bzw. Buchführung durch den Schatzmeister. Das Ergebnis der Prüfung dient als Entscheidungsgrundlage für den Kreisparteitag zur Entlastung des Vorstandes für das laufende Geschäftsjahr.

2. Geltungsbereich

Der Bericht über die Kassenprüfung gilt für den Kreisverband Ebersberg der Piratenpartei Deutschland.

3. Ort und Zeit der Durchführung

Die Kassenprüfung fand am 17.November 2012 von 11⁰⁰ bis 12⁰⁰ Uhr im Restaurant Gallo Nero, Bahnhofstraße 39 85570 Markt Schwaben statt.

4. Verantwortlichkeiten

Die Prüfung wurde von den Kassenprüfern Inge Nausch und Oliver Fleig durchgeführt. Die Unterlagen zur Prüfung wurden vom Schatzmeister Andreas Kriesmer zur Verfügung gestellt.

5. Vorgehensweise

Die Prüfung erfolgte auf Basis des nachstehenden Prüfumfangs und der zu prüfenden Dokumentation. Es erfolgte eine 100%-Kontrolle. Es fand keine Stichproben statt.

6. Umfang der Prüfung

Die Prüfung umfasst die folgenden Hauptprüfpunkte:

- a) Überprüfung der Vollständigkeit
- b) Sachliche Prüfung
- c) Zeitliche Prüfung
- d) Wirtschaftliche Mittelverwendung

7. Umfang der zu prüfenden Dokumentation

Folgende Unterlagen wurden zur Durchführung der Kassenprüfung vorgelegt:

- a) Kassenbuch-/liste
- b) Belege zum Kassenbuch
- c) Barkasse

8. Durchführung der Prüfungen

Ziel der Vollständigkeitsprüfung ist der Nachweis der Vollständigkeit der gemäß Mindestumfang erforderlichen Dokumentation. Des Weiteren soll nachgewiesen werden, dass Einnahmen und Ausgaben vollständig erfasst sind.

- Anforderungen an die Dokumentation

Folgende Anforderungen werden an die Dokumentation zur Prüfung der Vollständigkeit gestellt:

- a) Kassenbuch

Das Kassenbuch muss vorhanden und angemessen strukturiert sein. Die für die Kassenführung erforderlichen Unterlagen müssen im Kassenbuch enthalten sein.

- b) Belege

Die Belege (Rechnungen und sonstige Belege) zum Kassenbuch müssen vollständig vorhanden sein.

- Ergebnisse der Vollständigkeitsprüfung

a) Kassenbuch

Das Kassenbuch ist in Form einer Tabellenaufstellung vorhanden und angemessen strukturiert. Es enthält die für die Kassen-/Buchführung erforderlichen Informationen.

b) Belege

Die Belege zum Kassenbuch sind alle vollständig vorhanden.

9. Sachliche Prüfung

- Ziele

Ziel der sachlichen Prüfung ist der Nachweis, dass alle Einnahmen und Ausgaben nach ihrem sachlichen Inhalt richtig erfasst sind.

- Anforderung

Jede Einnahme und Ausgabe muss einzeln nach ihrem Inhalt aufgezeichnet werden.

- Ergebnisse der sachlichen Prüfung

Alle Einnahmen und Ausgaben sind nach ihrem sachlichen Inhalt richtig erfasst. In den Buchungsübersichten existieren Angaben zu den Verwendungszwecken bzw. zum Buchungsvorgang. Außerdem existieren zu allen Einnahmen und Ausgaben Referenzen zu entsprechenden Belegen.

10. Zeitliche Prüfung

- Ziele

Ziel der zeitlichen Prüfung ist der Nachweis, dass Vorgänge innerhalb des laufenden Geschäftsjahres ordnungsgemäß dargestellt sind.

- Anforderung

Die Vorgänge sind spezifisch für das zu prüfenden Zeitraum dargestellt und abgegrenzt. Es müssen Beginn und Ende des Buchführungszeitraumes in den Unterlagen ausgewiesen sein.

- Ergebnisse der zeitlichen Prüfung

Alle Vorgänge sind jeweils mit Datum versehen. Es wurde der Zeitraum vom
~~31.07.2010 bis 05.08.2011~~ geprüft.
~~09.10.2011 bis 17.11.2012~~

11. Wirtschaftliche Mittelverwendung

- Ziele

Ziel der Prüfung ist der Nachweis, dass alle geleisteten Zahlungen angemessen waren. Etwaige Mahngebühren durch verspätete Zahlungen sind zu beschreiben.

- Anforderung

Die wirtschaftliche Mittelverwendung ist zu bewerten. Alle geleisteten Zahlungen sollen angemessen sein. Mahngebühren sind zu benennen.

- Ergebnisse zur Prüfung der wirtschaftlichen Mittelverwendung

Es erfolgten im Geschäftsjahr keine Ausgaben.

12. Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse

Vollständigkeitsprüfung

Kassenbuch, Bankkontoauszüge, Belege, sind vorhanden und vollständig.

Die Anforderung ist erfüllt

Sachliche Prüfung

Jede Einnahme und Ausgabe muss einzeln nach ihrem Inhalt aufgezeichnet werden .

Die Anforderung ist erfüllt

Zeitliche Prüfung

Die Vorgänge sind spezifisch für das zu prüfenden Zeitraum dargestellt und abgegrenzt. Es müssen Beginn und Ende des Buchführungszeitraumes in den Unterlagen ausgewiesen sein.

Die Anforderung ist erfüllt

Wirtschaftliche Mittelverwendung

Es erfolgten im Prüfungszeitraum keine Zahlungen und Ausgaben.

Die Anforderung ist erfüllt

13. Bewertung der Ergebnisse

Die Kassenprüfung ergab in Bezug auf die zuvor definierten Anforderungen keine Abweichungen. Die Kassen- bzw. Buchführung und die Dokumentation der Einnahmen und Ausgaben können in vollem Umfang als angemessen bewertet werden.
Alle Ergebnisse entsprechen den beschriebenen Anforderungen der Prüfung.

Es konnten keine Auffälligkeiten festgestellt werden.

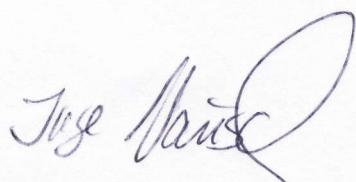
14. Bewertung der Ergebnisse

Die Kassenprüfung konnte erfolgreich durchgeführt werden. Alle erforderlichen Unterlagen wurden zur Verfügung gestellt. Aus Sicht der Kassenprüfer ergab die Prüfung keine formalen oder inhaltlichen Abweichungen, die eine zweckmäßige Buchführung in Frage stellen.

15. Beschlussvorlage

Es bestehen von Seiten der Kassenprüfung keine Bedenken zur Entlastung des Vorstandes.
Es wird daher vorgeschlagen den Vorstand uneingeschränkt zu entlasten.

Markt Schwaben den 17. November 2012



Inge Nausch



Oliver Fleig